



Bündnis **Sicherer Hafen Mannheim**

Aktionsbündnis „Wir zahlen nicht für eure Krise!“ | Asylcafé Mannheim | Attac Mannheim | Aufstehen gegen Rassismus Rhein-Neckar | Caritasverband Mannheim e.V. | Christlich-Islamische Gesellschaft Mannheim e.V. | Deutsches Rotes Kreuz Kreisverband Mannheim e.V. | DGB-Kreisverband Rhein-Neckar West | Diakonisches Werk der Evangelischen Kirche Mannheim | DIDF-Mannheim – Föderation Demokratischer Arbeitervereine e.V. | Eine-Welt-Forum Mannheim e.V. | Evangelische Kirche Mannheim | Fridays For Future Mannheim | Forum der Religionen | Gesamtelternbeirat der Stadt Mannheim | Gesundheitstreffpunkt Mannheim e.V. | IG Metall Mannheim | Jüdische Gemeinde Mannheim | Katholisches Stadtdekanat Mannheim | KulturQuer QuerKultur Rhein-Neckar e.V. | Mannheimer Abendakademie | Mannheimer Institut für Integration und interreligiöse Arbeit e.V. | Mannheim sagt Ja! e.V. | MediNetz Rhein-Neckar e.V. | Migrantinnenverein Rhein-Neckar e.V. | Nationaltheater Mannheim | Orientalische Musikakademie Mannheim | Peer23 e.V. | Save Me Mannheim | Seebrücke Mannheim | Stadtjugendring Mannheim e.V. | Start with a Friend e.V. | ver.di Bezirk Rhein-Neckar

Stellungnahme

Mannheim tritt dem Bündnis „Städte Sicherer Häfen“ bei

Wir begrüßen den Beschluss des Hauptausschusses vom 19.05.2020, dass Mannheim dem Bündnis „Städte Sicherer Häfen“ beitrifft. Damit sendet die Stadt Mannheim ein deutliches Signal der Aufnahmebereitschaft und unterstreicht den Beschluss vom März 2020, 50 Schutzbedürftige aufzunehmen. Darüberhinaus begrüßen wir, dass sich mit dem Bündnisbeitritt der fachliche Austausch mit anderen aufnahmebereiten Städten verbindet.

Wir unterstützen den Appell von Oberbürgermeister Dr. Peter Kurz, dass es über die kommunale Aufnahme von aus Seenot geretteten Schutzsuchenden hinaus eine nachhaltige politische Strategie nationaler Regierungen auf europäischer und internationaler Ebene geben muss. Wir sehen deshalb den Beschluss vom 19.05.2020 als Signal, auch als Stadt Verantwortung zu übernehmen und aktiv auf eine immer wieder geforderte europäische Lösung hinzuwirken. Der Beitritt zum Bündnis „Städte Sicherer Häfen“ geht auch mit dem Gedanken eines intensiven Austauschs der politisch Verantwortlichen mit der Zivilgesellschaft einher.

In diesem Sinne appellieren wir an die Stadt Mannheim, ein Konzept zu entwickeln, aus dem hervorgeht, wo und wie die zusätzlich aufgenommenen Geflüchteten dezentral untergebracht werden, welche Sprachkurse, Kinderbetreuungs- sowie konkrete Integrationsmaßnahmen angeboten werden. Über eine personelle Aufstockung der Integrationsmanager*innen ist nachzudenken und insbesondere die ausbildungs- und arbeitsmarktbezogenen Maßnahmen sind verstärkt zu fördern.

Darüberhinaus würden wir es begrüßen, wenn die Stadt Mannheim das Kontingent von 50 erhöhen würde. Wir haben Platz und Kapazitäten, mehr als 50 Schutzsuchende aufzunehmen, sowie eine aufnahmebereite Stadtgesellschaft.

Bündnis „Sicherer Hafen Mannheim“

Mannheim, den 25.05.2020